

Niederschrift über die **8. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung** des Gemeinderats der  
Ortsgemeinde Bechtolsheim für die Wahlperiode 2014 - 2019

am Montag, 27. Juli 2015, 19.00 Uhr, Rathaus Bechtolsheim

---

## 1. Öffentlicher Teil

### Tagesordnung öffentlicher Teil

1. Kerb 2015  
hier: Aufteilung der Kosten zwischen Gemeinde und Standbetreibern
2. Baugebiet „Um den Bahnhof“
  - a) Beratung und Beschlussfassung über die Straßenbeleuchtung
  - b) Beratung und Beschlussfassung über die Erhebung von Beitragsvorausleistungen für die erstmalige Herstellung der Erschließungsstraße
3. Vorhaben- und Erschließungsplan „Bechtolsheimer Straße“ - 4. Änderung der Ortsgemeinde Biebelnheim
4. Grunderwerbssteuerbescheid für den Rückerwerb des Kindertagesstättengeländes  
hier: Beibehaltung des Rechtsmittels (Einspruch)
5. Kindertagesstätte  
hier: Zustimmung zum Nachtragsangebot Elektroinstallation
6. Antrag der CDU-Fraktion: Beantragung auf Änderung des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde Alzey-Land im Bereich Windenergie in Bechtolsheim
7. Mitteilungen
8. Anfragen a) der Ratsmitglieder, b) der Einwohner

#### Anwesend:

1. Kemptner, Harald als geschäftsführender Ortsbürgermeister im Amt  
Brand, Gerhard, Beigeordneter (ab 20.30 Uhr)  
Strecker, Harald, Beigeordneter
2. Borlinghaus, Axel
3. Dolata, Jens
4. Ehlenberger, Heike
5. Flick, Ronald
6. Jennewein, Sabrina
7. Kopf, Patrick
8. Kuhn, Ulla
9. Mann, Dieter
10. Mieslinger, Heike
11. Schmelzer, Sandra
12. Uhnk, Mathias
13. Ullmer, Kai
14. Wieland, Annedore
15. Wollny, Hugo

Scherning, Frank und Duckgeischel, Elke fehlten entschuldigt

#### Weitere Anwesende:

- Elke Vomland, Protokollführerin

Außerdem sind 23 interessierte Gemeindeglieder anwesend.

OB Kemptner eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Gemeinderat beschlussfähig ist. Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt es keine. TOP 8 und TOP 7 werden in der Reihenfolge getauscht. OB Kemptner erläutert, dass unter TOP „Anfragen“ zunächst die Anfragen der Ratsmitglieder und anschließend die Anfragen der Bürger beantwortet werden.

#### **TOP 1 – Kerb 2015 - Aufteilung der zusätzlichen Kosten**

Es handelt sich um einen Antrag der SPD, weshalb Frau Jennewein, Herr Kemptner und Herr Ullmer in den Zuschauerraum wechseln. Der Vorsitz wird dem 1. Beigeordneten Herrn Dr. Strecker übergeben.

Herr Dr. Strecker erläutert, dass die Mehrkosten 400,-- € pro Stand bei 4 Betreibern betragen werden. 2014 betragen die Kosten 200,-- €/Stand. In diesem Jahr werden Mehrkosten für Security und Bühne hinzukommen (Gesamtkosten 3.600,-- €). Die Gemeinde wird für die Kosten von Toiletten, Strom etc. aufkommen. Nach einer Diskussion um Fürsorgepflichten der Gemeinde, Einzigartigkeit der Bechtolsheimer Kerb und Nichtbelastung des ohnehin belasteten Kerbejahrgangs gibt es zwei Anträge:

- a) 200,-- € pro Stand wie im Vorjahr, neues Konzept für 2017 mit Beteiligung des Kerbejahrgangs

**Der Gemeinderat stimmt wie folgt ab:**

**1 Ja-Stimme, 13 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.**

- b) 250,-- € pro Standbetreiber unter Ausschluss des Kerbejahrgangstandes

**Der Gemeinderat stimmt wie folgt ab:**

**12 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen.**

**Der Gemeinderat beschließt, den Beitrag pro Standbetreiber (ohne Kerbejahrgang) für die Kerb 2015 auf 250,-- € festzulegen.**

Die Ratsmitglieder Jennewein, Ullmer und Kemptner kehren zurück an den Sitzungstisch.

#### **TOP 2 – Baugebiet „Um den Bahnhof“**

- a) Beratung und Beschlussfassung über die Straßenbeleuchtung

Da Quecksilberdampflampen nicht mehr genehmigt werden, stellt sich die Frage nach Alternativen wie LED oder Natriumdampflampen. Vorteil der LED ist ein niedriger Energieverbrauch, Nachteil ist die weiße und damit kalte Lichtfarbe. Natriumdampflampen haben angenehm warm-gelbes Licht und ihre Wartung ist im EWR-Vertrag beinhaltet. Über Zukunftsfähigkeit und Amortisation sowie über einheitliche Beleuchtung des Ortes wird diskutiert. Angebote der EWR Netz GmbH liegen den anwesenden Ratsmitgliedern in Kopie vor.

Abgestimmt wird wie folgt:

- a) LED Lampen: 3 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen
- b) Natriumdampflampen: 12 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

**Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung von 20 Stück Natriumdampflampen für das Baugebiet „Um den Bahnhof, Kleine Bahnhofstraße“.**

b) Beratung und Beschlussfassung über die Erhebung von Beitragsvorausleistungen für die erstmalige Herstellung der Erschließungsstraße

Es handelt sich um einen Teil der Gesamtstrecke (bis Anwesen Kortwinkel). Die weitere Umlegung der Grundstücke ist noch nicht erfolgt. Der Beschluss des Rates soll festlegen, ob die Umlegung der Kosten zur Herstellung der Austraße beitragsfähiger Aufwand (Vorausleistungen) in einem Betrag oder in zwei gleichen Raten gezahlt werden sollen.

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig für die erstmalige Herstellung der Erschließungsstraße „Kleine Bahnhofsstraße“ im Neubaugebiet „Um den Bahnhof“ eine Kostenumlegung in zwei Teilbeträgen.**

**TOP 3 – Vorhaben und Erschließungsplan „Bechtolsheimer Straße - 4. Änderung der Ortsgemeinde Biebelnheim**

In der Bechtolsheimer Straße, Flur 17 Flurstück 342 (Anwesen Eppard) sollen eine Reithalle und eine Betriebsleiterhalle erstellt werden. Der Vorentwurf sieht eine Genehmigung seitens der Ortsgemeinde Bechtolsheim vor.

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass keine Einwände bezüglich Vorhaben und Erschließungsplan zu erheben sind.**

**TOP 4 – Grunderwerbssteuerbescheid für den Rückerwerb des Kindertagesstättengeländes; hier: Beibehaltung des Rechtsmittels (Einspruch)**

Bei der Rückübertragung des Grundstücks des Kindergartens von der Kirchengemeinde an die Ortsgemeinde (Voraussetzung zur Beantragung von Landes- und Kreiszuwendungen) hat die Notarin einen fiktiven Wert von 100.000,- € angegeben. Basierend auf diesem Wert liegt ein Grunderwerbssteuerbescheid über 5.000,- € vor, gegen den die Gemeinde Einspruch am 13.08.2013 eingelegt hat. Laut Finanzamt hat der Einspruch keine Aussicht auf Erfolg (Schreiben vom 19.05.2015). Die Frist für die Rücknahme des Einspruchs wurde zum 31.07.2015 erweitert.

Begründung für die fehlenden Erfolgsaussichten ist, dass es sich bei der Grunderwerbssteuer um ein Bundesgesetz und zum anderen, dass es sich bei dem Kindergarten um keine hoheitliche Aufgabe handelt. Es besteht ein gewisses Risiko bei Nichtrücknahme des Einspruchs, das man jedoch bis zu einem gewissen Grad einzugehen bereit ist.

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Einspruch nicht zurückzunehmen.**

**TOP 5 – Kindertagesstätte Bechtolsheim; hier Zustimmung zum Nachtragsangebot Elektroinstallation**

Der Ältestenrat hat mit Herrn Werum und Herrn Armbrüster festgestellt, dass die in Rede stehenden Elektroinstallationsleistungen erbracht wurden. Da es zu Verspätungen der Rechnungsstellung bezüglich Änderungen ohne Kostenvoranschlag gab, wird Firma Kundel einen Nachlass von 3 % auf die Gesamtsumme geben. Anne Wieland sieht eine Nachlässigkeit der Firma Armbrüster & Brauer. Dr. Strecker merkt an, dass die Firma Armbrüster & Brauer für die Nachträge kein Honorar erhält. Axel Borlinghaus weist darauf

hin, dass die Gemeinde für die geleisteten Arbeiten bezahlen muss, da ansonsten eine legitime Klage seitens der Elektrofirma erfolgen wird.

**Der Gemeinderat stimmt bei 1 Enthaltung, 2 Neinstimmen und 12 Ja-Stimmen für die Zahlung des Nachtragsangebotes für Elektroinstallationsarbeiten der Firma Kundel.**

#### **TOP 6 – Antrag der CDU-Fraktion: Beantragung auf Änderung des Flächennutzungsplans der VG Alzey-Land im Bereich Windenergie in Bechtolsheim**

Dieter Mann verliest den Antrag der CDU-Fraktion und modifiziert ihn dahingehend, dass die Grenze zur Wohnbebauung mindestens 1000 m, zu den Aussiedlerhöfen mindestens 800 m betragen soll. Er sieht den Vorschlag als Generierung von Einnahmen für die Ortsgemeinde und verteilt einen Lageplan, der mögliche Standplätze und bestehende Windräder aufweist. Es folgt eine Diskussion im Rat über den Sinn weiterer Windräder und die Höhe der Einnahmen aus Wege- und Leitungsrechten. Man einigt sich darauf, dass erhöhter Informationsbedarf über Verbandsgemeinde und Betreiber besteht und stimmt ab über die Zurückstellung des Antrages. Anne Wieland schlägt vor, einen Fragenkatalog zu entwerfen.

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Antrag der CDU-Fraktion auf Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich Windenergie in Bechtolsheim zurückzustellen.**

#### **TOP 7 – Mitteilungen**

##### **Treppenanlage Kirche**

Bei der Öffnung der Treppe wurde festgestellt, dass gar keine Fundamente vorhanden sind. Die Treppe muss gemäß Vorgaben und Denkmalpflege, Architekt Jaberg und Kirchengemeinde aufgearbeitet werden. 1/3 der Kosten sind von der Gemeinde zu tragen. Dr. Dolata betont, dass die Stufen keinen Schaden haben und wieder verwendet werden können. Ansprechpartner während der Ferienzeit soll in dieser Angelegenheit der Ältestenrat sein.

##### **Fortschreibung Öffentlicher Personennahverkehr**

Der ÖPNV möchte Verbesserungsvorschläge von Seiten der Gemeinde. Dr. Dolata regt an, die Fahrpläne an den Udenheimer Fahrplan anzupassen, damit stündlich Busse von und nach Mainz über Bechtolsheim fahren.

##### **L436**

Das Anliegen einer Geschwindigkeitsbegrenzung bei der L436 wird von Verbandsgemeindebürgermeister Unger unterstützt. Bisher gibt es noch keine Nachricht vom Landesbetrieb Mobilität.

##### **VG-Weinfest Lonsheim 2015**

OB Kemptner lobt den sehr schönen Bechtolsheimer Wagen und dankt allen, die an den Arbeiten mitgewirkt haben, insbesondere Sabrina Jennewein. Es werden Fotos des Wagens vom Umzug in Lonsheim gezeigt. Im September sollen erste Gespräche bezüglich des VG-Weinfestes 2016 und den Feierlichkeiten 200 Jahre Rheinhessen stattfinden.

##### **Bewegungsfeld**

Das Gelände Bewegungsfeld hinter der Musikhalle soll zum Schutz der Kinder eingezäunt werden (ca. 20.000,- € Kosten). Problem ist zur Zeit die Erweiterung des Regenrückhaltebeckens. Die Bauausschreibung mit zwei Zufahrten soll nach den Ferien erfolgen. Es soll eine Kindertoilette errichtet werden, wobei dies gemeinsam mit dem Musikzug als barrierefreie Toilette geplant und umgesetzt werden könnte.

### **Lichterkette**

Es muss eine neue Lichterkette angeschafft werden, ggf. mit LED-Lampen. Das vorliegende Angebot ist überhöht. Heike Ehlenberger wird sich um ein weiteres Angebot kümmern. Die Lichterkette soll zur Kerb erstmals aufgehängt werden.

### **Regenrückhaltebecken**

Ein Besuch beim Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz hat ergeben, dass ein 50%iger Zuschuss für das Becken (Kosten 450.000,- €) und ein 80%iger Zuschuss für die Regenwasserleitung (Kosten 200.000,- €) gewährt wird. Entsprechende Bescheide liegen noch nicht vor.

### **Seniorenausflug**

Der Seniorenausflug am 16.09.2015 wird nach Landau zur Landesgartenschau führen.

## **TOP 8 – a) Anfragen der Ratsmitglieder**

**Hugo Wollny** berichtet, dass bei dem letzten Sturm auf dem Gelände von Amandus Diel ein Baum umgefallen ist. OB Kemptner sagt zu, dass der **Baum im Herbst** ersetzt werden wird.

**Mathias Uhink** fragt nach, ob es einen Plan für geeignete **Parkplätze** am Verbandsgemeinde- weinfest 2016 gibt, wenn das Gelände Einsfeld nicht freigegeben werden sollte.

Des Weiteren fragt er nach dem Sachstand des Feldwegs **Hasenpfad** und weist darauf hin, dass es nur noch 8 Wochen bis zur Weinlese sind. OB Kemptner wird sich bei der Verbandsgemeinde erkundigen.

**Dieter Mann** merkt an, dass die **Ausgleichsflächen in Gau-Odernheim** (Flur 8 Flurstück 29) im Protokoll der letzten Sitzung fehlen. Dies ist hiermit nachgeholt.

**Anne Wieland** berichtet, dass im Kindergarten bereits jetzt schon wieder **Ganztagsplätze** fehlen. Es könnten nur **Kinder (U3)** berufstätiger Eltern berücksichtigt werden. OB Kemptner erläutert, dass keine Kinder aus Nachbargemeinden in Bechtolsheim aufgenommen wurden. Dr. Strecker weist darauf hin, dass die Anzahl Ganztagsplätze Vorgabe der Kreisverwaltung sind. Das Maximum sei erfüllt. Die Kirchengemeinde hat keinen Einfluss auf die Anzahl der zu vergebenden Plätze. Anne Wieland bittet ihn als Mitglied des Kirchenvorstands, den Vorschlag einer Aufstockung der Plätze vorzutragen.

**Anne Wieland** weist auf einen Aufruf zur Hilfe in Verbindung mit dem Runden Tisch hin. Es soll eine weitere Familie in Bechtolsheim **Asyl** finden. Für OB Kemptner ist es unverständlich, dass Informationsmaterial und Flyer nicht in der Muttersprache der Asylanten erhältlich sind.

**Heike Mieslinger** weist darauf hin, dass ein **Baumschnitt** auf dem Grundstück „Eck-Diehl“ notwendig sei.

**Dieter Mann** vermisst den **Heckenschnitt** in der Gemarkung. Die Wege seien schon jetzt nur schwer befahrbar. Für den Fall, dass die Winzer die Hecken selbst schneiden, möchte er einen Lageplatz für das Schnittgut wissen.

b) – Anfragen der Einwohner

Frau **Loeblein** fragt, ob es eine Parkzone „Hinter dem Schloss“ gebe? OB Kemptner verneint dies und weist für die Langgasse darauf hin, dass Parkzonen wegen der Denkmalschutzzone nicht eingezeichnet werden dürfen.

Frau **Loeblein** weist darauf hin, dass es viele „**abgelaufene Gräber**“ auf dem Friedhof gibt. OB Kemptner verweist auf lange Liegezeiten und dass es oft schwer sei, Erben und Enkel der Verstorbenen zu ermitteln.

Bezüglich des **Seniorenausflugs** hat Frau **Loeblein** den Vorschlag, zusätzlich zur Landesgartenschau eine Fahrt mit dem Schoppe-Bähnchen durch Landau anzubieten.

Herr **R. Flick** weist darauf hin, dass das Pflaster in der Bahnhofstraße erneut kaputt sei. Es wurde schon 4 x erfolglos repariert. OB Kemptner geht davon aus, dass ein anderer Belag, z.B. Bitumen das Problem lösen könnte, das möglicherweise durch Bremsvorgänge der Busse des ÖPNV verursacht wird.

Herr **H. Bretz** bittet darum, die Bürger von Bechtolsheim über die Änderung des Flächennutzungsplanes in Bezug auf die **Windräder** in einer **Bürgerversammlung** zu informieren. OB Kemptner nimmt diesen Vorschlag auf.

Herr **M. Haas** bittet darum, beim Bewegungsfeld an eine Durchfahrt zum Mähen zu denken.

Es gibt keine weiteren Fragen und OB Kemptner schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.50 Uhr.

Nach einer kurzen Pause schließt sich der Nichtöffentliche Teil an.

03.08.2015

gez. *Elke Vomland*

